

Mir hat es insgesamt super gefallen. Die Seminarleiterin hat das Seminar abwechslungsreich gestaltet und schon nach kurzer Zeit hat man sich sehr wohl gefühlt. Besonders gut fand ich:

- Die kleinen Gruppen (nur 8 Leute)
- Zusammenarbeit in wechselnden Gruppen, sodass man schnell alle Teilnehmer kennenlernt
- verschiedenste Übungen, nicht nur "ernste" Aufgaben. Es hat einfach Spaß gemacht
- Die Videoanalyse der Präsentationen.

Das Feedback der Leiterin und der Teilnehmer hilft einem sehr weiter. Es wurde sich für jeden Einzelnen immer genug Zeit genommen. Länge und Lerneffekt optimal. Auch die Zweiteilung (Fr, Sa) sehr sinnvoll, da an einem Tag Übungen, am anderen die Präsentationen. Es war unterhaltsamer, kurzweiliger und nützlicher als erwartet! Ich bin sehr positiv überrascht und habe eigentlich gar keine negativen Aspekte wahrgenommen.

das Seminar war sehr gut! Es war das erste Soft-Skill Seminar, das ich je belegt habe und hat mir unglaublich gut gefallen. Leider ist mein Bachelor bald vorbei, aber im Master werde ich auf jeden Fall mehr Soft-Skill-Seminare belegen!

Die Dozentin war super! Im Nachhinein fand ich vor allem die "Erkenntnis", auch ein wissenschaftlichen Vortrag kann bzw. sollte interessant sein, sehr wichtig. Ich habe kurz nach dem Seminar einen Vortrag gehalten, dabei ist mir nochmal aufgefallen, wie schwer es ist, annähernd vollständig Informationen zu geben und die Zuhörer nicht zu verlieren. Dank des Seminars habe ich aber neue Ideen bekommen und glaube, dass es mir gut gelungen ist und auch in Zukunft gelingen wird.

Besonders hat mich beeindruckt, dass ich sowohl Freitag als auch Samstag die gesamte Zeit voll bei der Sache war. Normalerweise habe ich größere Konzentrationsprobleme, wenn ich an Seminaren oder Vorlesungen teilnehme, was dazu führt, dass ich mir viel eigenständig beibringe. Dieses Seminar war wahrscheinlich die einzige Veranstaltung des gesamten Studiums, bei der ich immer voll bei der Sache war. Die Dozentin scheint ihr Fach also voll zu beherrschen. Sie hat während des Seminars immer wieder darauf hingewiesen, wie Sie gerade Aufmerksamkeit generiert, ich hoffe, dass ich auch in Zukunft Einiges davon anwenden kann.

ich war von dem Seminar positiv überrascht! Ich bin mit wenigen Erwartungen hineingegangen, da ich auch noch an keinem anderen Seminar an der Uni teilgenommen habe, aber es hat mir wirklich Spaß gemacht und ich habe viel gelernt! Die Dozentin hat ihre Arbeit super gemacht. Vor Beginn des Seminars kamen mir 12 Stunden sehr lang vor, aber es ist nicht langweilig geworden. Auch fand ich es sehr gut, dass wir nur so eine kleine Gruppe waren. Es gibt keine negativen Anmerkungen. Ich werde dieses Angebot der Uni also auf jeden Fall noch einmal nutzen!

Frau Möckel war kompetent und konnte den Inhalt des Seminars anschaulich vermitteln. Bei jedem von uns ist sie auf die am Anfang genannten Wünsche eingegangen und hat auch ihre eigenen Beobachtungen mitgeteilt. Inhaltlich hat sie alle Aspekte angesprochen und zu den wichtigen gab es auch Übungen. Etwas mehr Zeit um zu üben wäre schön gewesen, jedoch bezweifle ich, dass das in der kurzen Zeit des Seminars machbar ist, ohne andere Teile zu vernachlässigen. Trotz der Menge an Stoff und der kurzen Zeit war die Stimmung entspannt. Ich konnte aus dem Seminar viel lernen und kann es nur weiterempfehlen.

das Seminar Rhetorik hat mir sehr gut gefallen! Es wurde auf die Bedürfnisse eines jeden Teilnehmers eingegangen.

das Seminar war äußerst empfehlenswert.

Die Referentin war sehr reflektiert in Bezug auf die Gruppe und ist wunderbar auf Nachfrage und spezielle Interessen eingegangen. Das Thema „Präsentieren“ wurde vollumfänglich besprochen, was ich als gut empfand. Warum heißt der Titel des Seminars aber Rhetorik? Ich hatte zu Beginn eine andere Erwartungshaltung, war aber mit dem Endergebnis mehr als zufrieden!

Die Dozentin ist sehr gut ausgebildet und vorbereitet. Das Programm des Seminars war sehr abwechslungsreich und interaktiv. Es gab viele kurzweilige Übungen und wenig Frontalunterricht. Es wurde viel auf Körpersprache, Stimme und auch Präsentation eingegangen. Die Dozentin versuchte dabei stark auf jeden einzelnen Teilnehmer einzugehen und individuelle Probleme oder Wünsche zu berücksichtigen. Die kleine Teilnehmerzahl ist daher perfekt für dieses Seminar. Das Kursmaterial könnte man noch digital bereitstellen. Außerdem wäre es gut gewesen, vorher zu wissen, dass man eine alte Präsentation benötigt. Oder es hätte während des Seminars dafür noch Zeit eingeplant werden können, dann hätte man die Folien nicht zuhause noch vorbereiten müssen. Ansonsten ein tolles Seminar!

es war ein guter Einstieg in das Thema "wie halte ich eine gute Rede", was für mich als Softskill auf jeden Fall nützlich sein wird. Es gab eine steile Lernkurve, sodass ich bereits am nächsten Tag einige gelernte Dinge anwenden/umsetzen konnte. Auch ging die Seminarleiterin auf die Wünsche der Studenten ein und versuchte zumindest einen kurzen Überblick über die Themen zu geben, die die Studenten interessierten. Es war eine sehr lockere Atmosphäre und man fühlte sich wohl.

Was ich schade fand, war dass die Seminarleiterin die Informationen, die wir gemeinsam erarbeitet hatten und die vielen "Tools" und "Skills", die sie uns beigebracht und gezeigt hatte, nicht an uns weitergegeben hat. Stattdessen haben wir ein nicht viel sagendes Handout bekommen, das nicht von der Seminarleiterin stammt. Es wäre viel besser gewesen, wenn sie uns ihre eigenen Materialien zur Verfügung gestellt hätte, da das nachhaltiger und einfacher für unsere Übung wäre. Außerdem hat sie versprochen uns die Aufschriebe auf den Papieren (ich weiß gerade nicht wie genau diese heißen) als Fotos über Sie zukommen zu lassen. Das wäre mir sehr wichtig.

Im Großen und Ganzen bin ich zufrieden.

- offene und lockere Art der Kursleiterin Frau Möckel
- angenehme Abwechslung von fordernden/zeitbeschränkten Aufgaben (z.B. Vorbereitung kurzer Vorträge) und
- lockereren Gruppen-/Partneraufgaben
- Ermutigung zu selbstkritischer Betrachtung und gegenseitiger konstruktiver Kritik
- die Aufgabenstellung am Freitag Abend sich für Samstag ein Vortrags-Thema zu überlegen, war nicht ganz passend für die am Samstag zu erfüllende Aufgabe. (Arbeit mit Tafel/Flipchart wurde nicht erwähnt, ...). wurde dann jedoch durch Bereitstellen von mehr Zeit kompensiert.
- bei 1-2 Übungen (z.B. Korken-Übung) war mir persönlich trotz angesprochenem Sinn der Nutzen nicht bemerkbar.
- gut auf Fragen/Probleme eingegangen

Alles in allem habe ich mir zwar unter dem Titel: "Rethorik - Lebendig reden", teilweise noch ein paar andere Punkte vorgestellt, jedoch wurden auf alle in der Beschreibung genannten Punkte gut eingegangen.

Und die Schwerpunktsetzung auf das sichere vortragen und Auftreten bei einer Präsentation mit Blick auf universitären und späteren beruflichen Alltag war auch sehr passend.

Alles in allem hat mir das Seminar sehr gut gefallen.

+ Videoanalyse und die Möglichkeit, eine eigene PowerPoint Präsentation zu zeigen, da man sich in diesem Thema sicher fühlt und sich dann auf das neu gelernte fokussieren konnte
+ nicht für solche Seminare typisches Vorgehen „wir setzen uns in 3er-Gruppen zusammen und erarbeiten jetzt ein Thema“, da man in der Theorie ja eigentlich bereits weiß, was einen guten Redner ausmacht. Stattdessen viele praktische Übungen, die sehr hilfreich waren (z.B. Sprechübungen und die Übungen aus dem Impro-Theater)
+ Dozentin hat immer jedem Teilnehmer bei jeder Übung persönliches Feedback gegeben - es hätte deutlicher kommuniziert werden können, dass wir eine Präsentation mit 3 Folien mitbringen sollen, die wir anschließend präsentieren sollen. Das ist bei vielen Teilnehmern nicht so angekommen und man musste in der Vorbereitungszeit für die Präsentation noch die Veränderung seiner Folien erledigen

ich bin ohne wirkliche Erwartung zum Seminar gegangen, jedoch mit dem Hintergrund, schon anderweitig zwei Wochenkurse mit dem Topic Rhetorik besucht zu haben, wobei diese nun auch schon über ein Jahr her sind.

Inhaltlich bin ich sehr zufrieden. Man wurde mal wieder auf seine eigenen Präsentations-Marotten in einem konstruktiven Umfeld aufmerksam gemacht und hat dann versucht, bewusst darauf zu achten. Darüber hinaus hat uns die Referentin ein paar Ideen hinsichtlich Vorbereitung mitgegeben. Die teilweise für die Phase der Präsentationserstellung und längerfristigen Vorbereitung, aber auch für die Zeit unmittelbar vor dem Vortrag gedacht sind. Ich würde das Seminar in jedem Fall als gelungen bezeichnen.

Auf zwei organisatorische Punkte möchte ich jedoch noch aufmerksam machen:

1. Ich fand es etwas unklar formuliert, dass davon ausgegangen wird, dass man ein Thema präsentationsbereit haben soll/hat. Ich habe das dadurch gelöst, dass ich mir am Freitagabend zwei Stunden Zeit genommen habe, um eine Basis für den Vortrag am Folgetag zu haben. Selbst die Teilnehmer, die schon eine ausgearbeitete Präsentation (Bachelor, Seminar, etc.) hatten, hatten erhebliche Schwierigkeiten, ihre vorhandenen Vorträge so zu kürzen, dass sie in 45 Minuten Vorbereitungszeit sowohl das hinbekamen, als auch, sich auf die rhetorischen Kernaspekte, um die es im Seminar ja hauptsächlich ging, zu konzentrieren. Es wäre sinnvoll, das im Seminarbeschreibungstext besser hervorzuheben.
2. Meinem Eindruck nach hat keiner der Kandidaten damit gerechnet, dass der Fokus so stark auf Rhetorik in einer präsentierenden Form liegen würde. Vielleicht sollte man diesen Schwerpunkt nochmals hervorheben und damit auch die Grundstufe von der Aufbaustufe abgrenzen.

Das Seminar war ausgesprochen gut.

Besonders die Möglichkeit der Videoanalyse und die Möglichkeit bestimmte Übungen auch ohne Zeitdruck wiederholen zu können, wenn sie schief gegangen sind war super. Es war keine Blockabfertigung, dass jeder mal dran kommt. Das hat damit tatsächlich einen Übungseffekt gehabt. Angenehme Atmosphäre bei 7 Teilnehmern. Mehr wären schwierig gewesen. Dann ziehen sich manche Übungen sehr lange.

- der Umfang war absolut ausreichend die Dozentin hatte ein professionelles Auftreten und auf unsere Fragen wurde gut eingegangen.
- Alle Themen die ich mir vorgestellt habe wurden behandelt
- Postive waren zusätzlich die Videoaufzeichnung und die praktischen Übungen.

Das Rhetorik-Seminar hat mir im Allgemeinen sehr gut gefallen, da viele Interessante Details vermittelt wurden. Mit Hilfe kleiner praktischer Übungen konnten diese sofort angewendet werden, allerdings waren sie teilweise recht schwer umzusetzen. In dem Programm hätte ich mir noch mehr Tipps zur Reduzierung von Lampenfieber gewünscht.

ich fand das Seminar sehr interessant. Die Dozentin war sehr engagiert und kompetent. Gut gefiel mir vor allem das der Theorieteil sehr klein gehalten wurde und viele praktische Übungen eingebaut wurden. Insgesamt gesehen, ist es weiter zu empfehlen.

Das Seminar war eine sehr gute Veranstaltung, weshalb ich die Teilnahme auf jeden Fall weiterempfehlen kann. Die Arbeitsatmosphäre war ebenso professionell wie entspannt. Die Übungen sind zielführend und strukturiert in das Seminar integriert. Besonders die Möglichkeit einer Videoaufnahme einer selbst erstellten Rede mit anschließender, gruppeninterner Analyse der Fehler und Verbesserungsmöglichkeiten sowie Überprüfung des angewandten Wissens führten zu deutlichen Verbesserungen bei mir und den anderen Teilnehmern. Das Seminar ist damit deutlich effektiver als entsprechende studienganginterne Angebote.

Das Seminar war gut. Die Dozentin gibt individuelle Beratung wie man sich in Sachen "Rhetorik" verbessern kann.